



PRO BAHN, Schwanthalerstr. 74, 80336 München

An die
Damen und Herren
der Presse

PRO BAHN
Regionalverband Oberbayern e.V.
Stadt- und Kreisgruppe München
Schwanthalerstr. 74
80336 München
Tel.: 089 / 53 00 31
Fax: 089 / 53 75 66
skg@muenchen.pro-bahn.org

München, 24.05.98

Pressemitteilung

Buslinie 184: Neue Linienführung

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit Sonntag, dem 24. Mai 1998 fährt die Buslinie 184 wieder ins nördliche Hasenberggl. Aus diesem Anlaß überreichte Ernst Huber, Vorsitzender des Fahrgastverbandes PRO BAHN einen Blumenstrauß an den Fahrer eines Busses dieser Linie. „Durch diese Änderung im Busnetz wird die Verbindung vom nördlichen ins südliche Hasenberggl sowie zum Olympiazentrum wiederhergestellt, die seit Eröffnung der U2 zur Dülferstraße unterbrochen war.“ freut sich Andreas Barth, Münchner Sprecher von PRO BAHN. Bereits in den vergangenen Tagen informierte PRO BAHN mit Flugzetteln und Plakaten über die Änderung. „Wir erhielten eine ungeheure positive Resonanz aus der Bevölkerung, die auch uns überrascht hat“ so fasst der Sprecher diese Aktion zusammen.

Die Verbindung vom nördlichen ins südliche Hasenberggl existierte bis zur Eröffnung der U-Bahn zur Dülferstraße. Damals gab es einen gemeinsamen Vorschlag der Bezirksausschüsse 24 (Feldmoching – Hasenberggl), 11 (Milbertshofen – Am Hart) und von PRO BAHN, der unter anderem die jetzt realisierte Führung der Buslinie 184 vorsah. Der Bezirksausschuß 24 distanzierte sich von diesem Vorschlag unter dem Druck der Anwohner, die Bürgerversammlung dagegen sprach sich bis 1997 regelmäßig für diese Buslinie aus. Im Herbst 1997 beschloss der Stadtrat die neue Linienführung, allerdings ohne das es explizit auf der Tagesordnung stand. „Der kurzfristige Stadtratsbeschluß ist sicher kritikwürdig. Dies werte die neue Linienführung aber auf keinen Fall ab.“ so kommentiert Andreas Barth die Ereignisse.

Am Donnerstag und Freitag verteilte PRO BAHN über 4000 Flugblätter. Außerdem wurden etliche Plakate aufgehängt. Sehr viele Bürger waren über diese Verbesserung begeistert, berichtet Andreas Barth. Diese Resonanz rechtfertigte die neue Linienführung.

Verantwortlich und für Rückfragen der Redaktion:

PRO BAHN Regionalverband Oberbayern e.V., Andreas Barth, Leiter Stadt- und Kreisgruppe München, <aba@muenchen.pro-bahn.org>